



Presseinformation Licca liber III

Bürgerbeteiligung zur Renaturierung des Lechs

Start der Online-Umfrage im Projekt „Licca liber III“



Abb. 1: Das Foto zeigt den Lech mit Kiesbänken und Totholz.

Donauwörth, 2. September 2024 – Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth lädt die Bürgerinnen und Bürger ein, an der heute gestarteten Online-Umfrage zur geplanten Renaturierung des Lechs teilzunehmen. Der Fokus liegt auf dem Abschnitt III vom Einmündungsbereich der Wertach bis zur Einmündung des Lechkanals bei Ostendorf. Mit Hilfe der Umfrage sollen die besten Lösungen für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft des Lechs im Abschnitt III gefunden werden.



Die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger ist gefragt

Im Rahmen des Projekts „Licca liber III“ soll der Lech seinem ursprünglichen Charakter wieder so weit wie möglich angenähert werden. Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth plant dazu verschiedene Maßnahmen zur Aufwertung des Flusses. Diese sollen nicht nur die ökologische Vielfalt fördern, sondern auch die Aufenthaltsqualität rund um die Flusslandschaft steigern. Die Öffentlichkeit hat jetzt die Möglichkeit, ihre Meinungen und Vorschläge einzubringen und sich so aktiv an der zukünftigen Gestaltung des Lechs im Abschnitt III zu beteiligen.

Nutzung der Umfrageergebnisse für nachhaltige Maßnahmen

Ziel ist es, Maßnahmen zu entwickeln, die sowohl der Umwelt nachhaltig zugutekommen, als auch die Bedürfnisse der Menschen vor Ort berücksichtigen. Deshalb werden die gesammelten Rückmeldungen der Umfrage sorgfältig analysiert und im Umsetzungskonzept zur Renaturierung des Lechs beachtet. Dieses wird im Anschluss an den Flussdialog in diesem Jahr durch das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth erstellt.

So können Bürgerinnen und Bürger mitmachen



Vom 2. bis 30. September 2024 können Interessierte an der Online-Umfrage teilnehmen. Die Teilnahme ist unkompliziert auf dem Desktop oder mobilen Geräten wie dem Smartphone möglich. Dazu muss lediglich der bereitgestellte QR-Code gescannt oder der Direktlink angeklickt werden: tinyurl.com/233ah6aj. Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth freut sich auf eine rege Teilnahme und darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft des Lechs aktiv zu gestalten.

Hintergrund des Projekts Licca liber

Eingriffe wie Begradigungen, Verbauungen und andere menschliche Einflüsse haben den Lech in den letzten Jahrzehnten stark verändert und beeinträchtigen die natürliche Dynamik des Flusses. Beispielsweise hat sich der Lech durch die Begradigung des Flusslaufs immer tiefer in den Grund eingegraben. Das hat negative Auswirkungen auf Menschen, Umwelt und Infrastruktur, wie z. B. die Absenkung des Grundwassers, die Abkopplung der Auen oder die Gefährdung von Bauwerken (wie Gebäude oder Brücken).

Das Projekt zielt darauf ab, den Fluss zu renaturieren und seine ökologische Vielfalt im Abschnitt III vom Einmündungsbereich der Wertach bis zur Einmündung des Lechkanals bei Ostendorf zu wiederherzustellen. Die Renaturierung des Lechs hat viele positive Auswirkungen auf die Umwelt und den Menschen: Sie schafft Lebensräume für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten und verbessert den Hochwasserschutz. Zudem wird der Grundwasserspiegel stabilisiert, was für die Landwirtschaft und die Trinkwasserversorgung wichtig ist.

Die Ergebnisse der Umfrage sind eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die Verwaltung und Interessenvertretungen im Planungsprozess. Sie werden Ende des Jahres auf einer Informationsveranstaltung und auf der Projektwebseite des Wasserwirtschaftsamts Donauwörth veröffentlicht:

https://www.wwa-don.bayern.de/fluesse_seen/massnahmen/liccaliber

Bei Fragen oder Anliegen zur Online-Umfrage steht Ihnen das Projektteam des Wasserwirtschaftsamts Donauwörth per E-Mail unter liccaliber@lots.de zur Verfügung.

Pressefrei: ab sofort

Impressum:

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Donauwörth
Förgstraße 23
86609 Donauwörth

Telefon: +49 906 7009 0

E-Mail: poststelle@wwa-don.bayern.de

Internet: www.wwa-don.bayern.de

Bearbeitung:

Frietsch, Viola

Bildnachweis:

WWA Donauwörth

Stand: 02.09.2024

02.09.2024

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.